



Ich, mein Grätzel und das Jahr 2030

Florian Leregger (IUFE) & René Hartinger (ÖSF Wien)





Ablauf des Workshops



16.00 Uhr

- Begrüßung und Vorstellung
- Erwartungen
- Runde: WER weiß WAS über die SDGs?
- Sammlung: Herausforderungen / Aspekte nachhaltiger Entwicklung
- Input: Agenda 2030 und SDGs
- Gruppenarbeit: SDGs in meinem Lebensumfeld
- Besprechung der Gruppenergebnisse
- Abschluss

18.00 Uhr



Ziele für Nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals - SDGs)





Agenda 2030 und Ziele für Nachhaltige Entwicklung (SDGs)



- 70 Vollversammlung der Vereinten Nationen (25.9.2015, New York)
- 193 Staaten unterzeichnen die Agenda 2030
- Resolution enthält 17 Ziele und 169 Unterziele
- Mehrjähriger Konsultations- und Verhandlungsprozess
- Millennium Development Goals (MDGs) werden zu Sustainable Development Goals (SDGs)
 - [Video](#)



Agenda 2030 und Ziele für Nachhaltige Entwicklung (SDGs)





Die Agenda 2030 als Paradigmenwechsel



„Ein Aufruf zum Handeln, um unsere Welt zu verändern“

- Gemeinsame Ziele: Umsetzung durch und in allen Ländern der Welt
- Umfassender Rahmen einer nachhaltigen Entwicklung – nicht nur Bekämpfung der größten Missstände
- Konstruktives und inhärent positives Zukunftsbild:
 - „Wir können die erste Generation sein, der es gelingt, Armut zu beseitigen, und gleichzeitig vielleicht die letzte Generation, die noch die Chance hat, unseren Planeten zu retten. Wenn es uns gelingt, unsere Ziele zu verwirklichen, werden wir die Welt im Jahr 2030 zum Besseren verändert haben.“
- Aber: Handlungen sind erforderlich! (Handlungsbedarf erkannt)
- Vernetztheit der Herausforderungen



Zwei zentrale Zielsetzungen und eine große Vision



Schutz der Natur und Rettung des Planeten für die Menschen

+

Menschenwürdiges Leben für alle („Niemanden zurücklassen“)

=

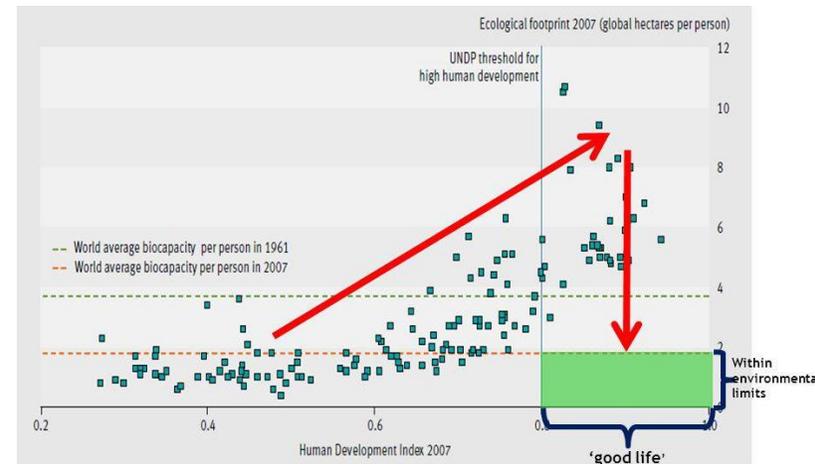
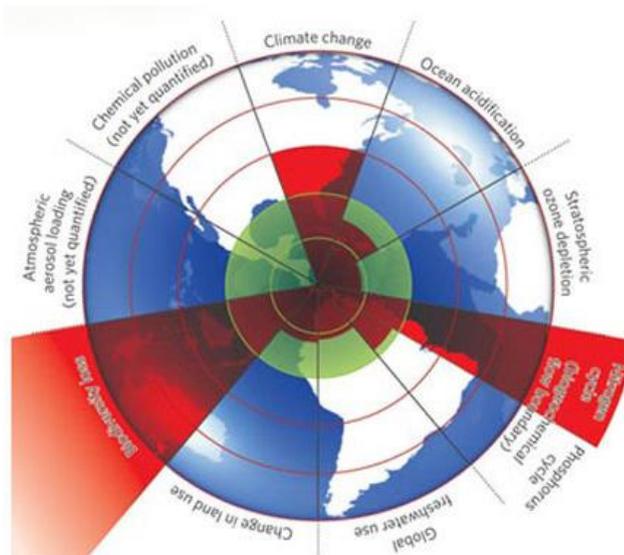
Gutes Leben für Alle innerhalb der Grenzen der Natur

(Living well within the environmental Limits)



Zwei zentrale Zielsetzungen und eine große Vision

- **Gutes Leben für Alle innerhalb der Grenzen der Natur**
 - Schutz der Natur und Rettung des Planeten für die Menschen
 - Menschenwürdiges Leben für alle („Niemanden zurücklassen“)



Source: UNEP 2012 - GEO5

[Link zum Vortrag \(English\)](#)



Aufbau und wichtige Merkmale der Agenda 2030



- Struktur des Resolutionstextes
 - Präambel und Erwägungen
 - Ziele für Nachhaltige Entwicklung
 - Konkretisierung Umsetzung & Verantwortlichkeiten
- Politischer Kompass
- Dialog und Zusammenarbeit als Prinzip:
 - Entstehung in umfassendem Dialogprozess
 - 9 wichtige „Stakeholdergruppen“ & „Multilevel Competence“
 - Partnerschaftliche und gemeinsame Arbeit an der Erreichung der Ziele
- Gemeinsame Sprache

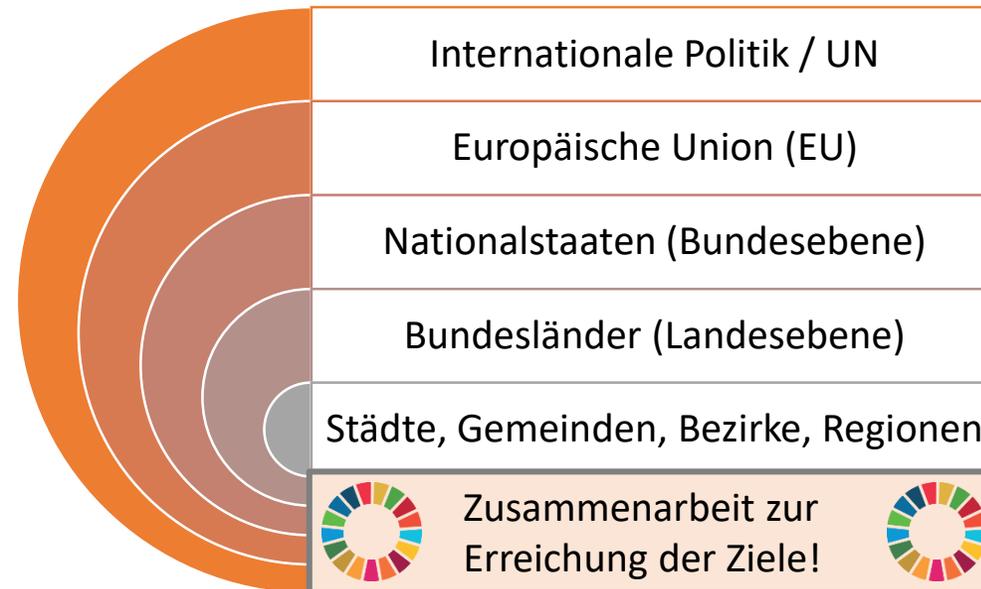




Dialog und Zusammenarbeit als Prinzip



9 wichtige Stakeholdergruppen & „Multilevel Competence“





Umsetzung in Österreich



- Maßnahmen und Befunde zur Umsetzung auf Bundesebene
 - Ministerratsbeschluss (Januar 2016)
 - „Broschüre“ der Ministerien (März 2017)
 - Rechnungshofbericht (Juli 2018)
 - Bericht des Europaparlaments (Februar 2019)
 - Erster Österr. Bericht (erst) am Hochrangigen Politischen Forum (HLPF) 2020
- Länder
 - Unterschiedliche Herangehensweisen & unterschiedliches „Engagement“ der Länder
- Andere Ebenen:
 - Städtebund
 - Zivilgesellschaft: SDG Watch Austria
 - Wissenschaft: Allianz nachhaltiger Universitäten / UniNetz
 - Wirtschaft: respACT etc.



Umsetzung in Österreich



- Maßnahmen und Befunde zur Umsetzung auf Bundesebene
 - Ministerratsbeschluss (Januar 2016)
 - „Broschüre“ der Ministerien (März 2017)
 - Rechnungshofbericht (Juli 2018)
 - Bericht des Europaparlaments (Februar 2019)
 - Erster Österr. Bericht (erst) am Hochrangigen Politischen Forum (HLPF) 2020
- Länder
 - Unterschiedliche Herangehensweisen & unterschiedliches „Engagement“ der Länder
- Andere Ebenen:
 - Städtebund
 - Zivilgesellschaft: SDG Watch Austria
 - Wissenschaft: Allianz nachhaltiger Universitäten / UniNetz
 - Wirtschaft: respACT etc.



SDG Watch Austria



SDG Watch Austria ist die zivilgesellschaftliche Plattform für die Verwirklichung der UN-Ziele für Nachhaltige Entwicklung (SDGs).



Bild: Nina Oberleitner © Ökobüro
www.sdwatch.at



Zielkonflikte

BIODIVERSITÄT versus ENERGIEWENDE: Unvereinbar?

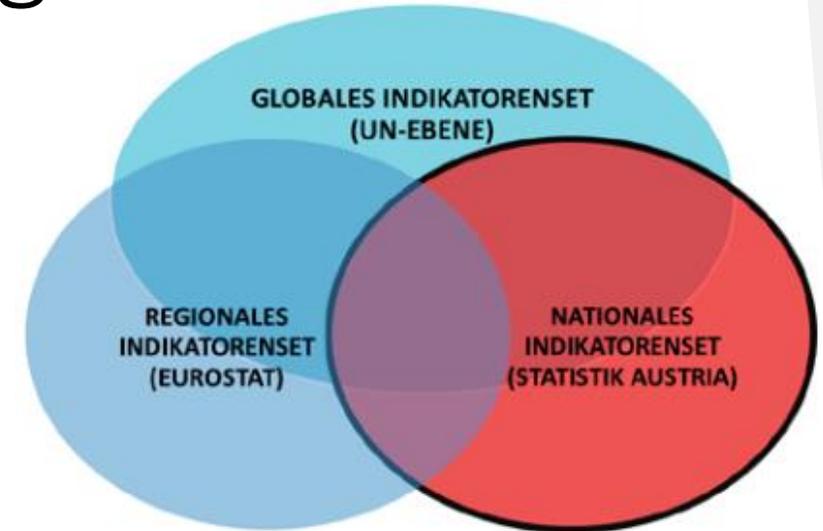


Bilder: Bundesforste, Wien Energie



Indikatoren: SDG-Fortschrittsmessung

- Global: 232 Indikatoren
 - *(Inter-Agency and Expert Group on SDG Indicators)*
- EU: 100 Indikatoren (*EUROSTAT*)
- Österreich: Dez. 2017 erste Fassung des nationalen Sets (*Statistik Austria*)
 - *Dez. 2018 aktualisiert – 194 nationale Indikatoren*
 - *53% der Daten aus IAEG-Set für Österreich verfügbar. 17% nicht relevant. 17% nicht verfügbar. 14% keine stat. Daten i.e.S..*
 - *Laufender Entwicklungsprozess*
- *Zusätzlich: SDG Index and Dashboards Report*
 - *(Bertelsmann Stiftung & SDSN)*





SDG-Fortschrittsmessung in Österreich



Statistik Austria, zweite Fassung, Dezember 2018

2 KEIN HUNGER														
Ziel 2. Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern														
Target	UN Indikator	Nationaler Indikator	Einheit	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Daten- quelle	Code	Links
2.4 Bis 2030 die Nachhaltigkeit der Systeme der Nahrungsmittelproduktion sicherstellen und resiliente landwirtschaftl. Methoden anwenden, die die Produktivität und den Ertrag steigern, zur Erhaltung der Ökosysteme beitragen, die Anpassungsfähigkeit an Klimaänderungen, extreme Wetterereign., Dürren, Überschwemmungen u.a. Katastrophen erhöhen und d. Flächen- und Bodenqualität schrittww. verbessern	2.4.1 Proportion of agricultural area under productive and sustainable agriculture	Anteil der biologisch bewirtschafteten Fläche an der gesamten LW-Fläche (ohne Almen)	Anteil in %	18,4	18,4	18,6	18,7	18,8	19,3	20,5	21,5	BMNT	a	https://gruenerbericht.at/cm4/download/category/2-gr-bericht-terreich

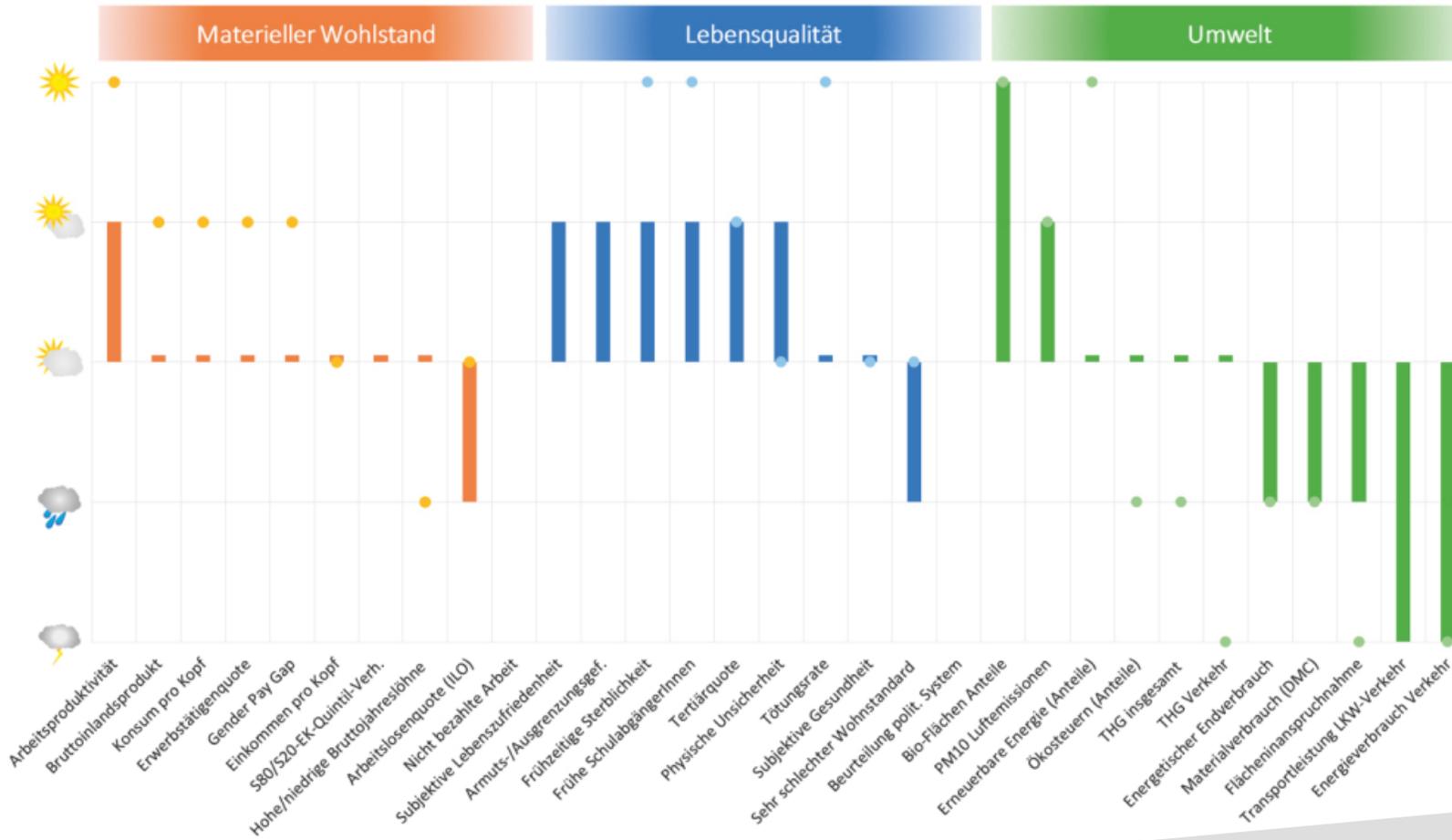
Statistik Austria, zweite Fassung, Dezember 2018

11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN														
Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten														
Target	UN Indikator	Nationaler Indikator	Einheit	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Daten- quelle	Code	Links
11.1 Bis 2030 den Zugang zu angemessenem, sicherem und bezahlbarem Wohnraum und zur Grundversorgung für alle sicherstellen und Slums sanieren	11.1.1 Proportion of urban population living in slums, informal settlements or inadequate housing	Bevölkerung mit "sehr schlechtem Wohnstandard" (nationaler Eingliederungsindikator)	Anteil in %	3,5	3,0	2,6	2,4	2,0	2,7	3,0	2,5	STAT	a	
	-	Hohe Wohnkosten	Anteil in %	6,5	5,5	7,0	7,2	6,6	6,4	7,2	7,1	STAT	b	

Quelle: Statistik Austria, 2018. http://www.statistik.at/web_de/statistiken/internationales/agenda2030_sustainable_development_goals/un-agenda2030_monitoring/index.html



SDG-Fortschrittsmessung in Österreich



Quelle: Statistik Austria, 2017. Wie geht's Österreich – Schlüsselindikatoren und Überblick



Ich, mein Grätzel und das Jahr 2030

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!!





Ich, mein Grätzel und das Jahr 2030

ÖKOSOZIALES
forumwien



René Hartinger, ÖSF Wien

➤ [ökosozial.at/wien/](https://www.ekosozial.at/wien/)

INSTITUT FÜR UMWELT – FRIEDE – ENTWICKLUNG
IUFE.AT
WIEN

Florian Leregger, IUFE

➤ www.iufe.at/